Beschlussvorlage

Drucksachen-Nr. 0070/2024
öffentlich

Gremium	Sitzungsdatum	Art der Behandlung
Hauptausschuss	13.03.2024	Beratung
Ausschuss für Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften	14.03.2024	Beratung
Rat der Stadt Bergisch Gladbach	19.03.2024	Entscheidung

Tagesordnungspunkt

Teilhaushalt 2024/2025 des Fachbereiches 1

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt, die Teilergebnispläne für die Produktgruppen 01.105 und 01.110 sowie 01.090 in der vorgestellten Entwurfsfassung zu beschließen.

Kurzzusammenfassung:

Kurzbegründung:

Der Teilhaushalt des Fachbereiches 1 umfasst die Produktgruppen 01.105 und 01.110. Die Summe der Personalaufwendungen des städtischen Haushaltes 2024/2025 sind im Gesamtergebnisplan dargestellt. Die Personalaufwendungen werden zentral geplant und überwiegend nach dem geplanten Einsatz des Personals auf die Produktgruppen verteilt. Dort sind sie entsprechend ausgewiesen.

Einige Personalaufwendungskonten werden zentral geplant, aber erst nach den Ist-Kosten auf die Produkte verteilt (zum Beispiel Aufwand für Reisekosten, Beihilfe). In diesen Fällen ist die gesamte Summe in der Produktgruppe 01.110 Organisations- und Personalmanagement ausgewiesen.

Risikobewertung:

./.

Auswirkungsübersicht Klimarelevanz:

keine Klimarelevanz:	positive Klimarelevanz:	negative Klimarelevanz:
X		

Weitere notwendige Erläuterungen:

./.

Finanzielle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Mehrerträge:		Mehraufwendungen:	
		lfd. Jahr	Folgejahre	lfd. Jahr	Folgejahre
konsumtiv:					
investiv:					
planmäßig:					
außerplanmäßig:					

Weitere notwendige Erläuterungen:

Hierzu wird auf den Vorlagentext verwiesen

Personelle Auswirkungen:

	keine Auswirkungen:	Einsparungen:	Einstellungen:
planmäßig	X		
außerplanmäßig:	X		
kurzfristig:	X		
mittelfristig:	X		
langfristig:	X		

Weitere notwendige Erläuterungen:

(...)

Sachdarstellung/Begründung:

Aufgrund der Zuständigkeiten des Hauptausschusses ist folgender Teilhaushalt 2024/2025 zu beraten:

- Fachbereich 1 - Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung

Fachbereich 1 – Allgemeine Verwaltung, Verwaltungssteuerung

A. Hauptausschuss als Personalausschuss

Erläuterungen zu den zentral bewirtschafteten Personalaufwendungen

Die Summe der Personalaufwendungen des städtischen Haushaltes 2024/2025 sind im Gesamtergebnisplan dargestellt. Die Personalaufwendungen werden zentral geplant und überwiegend nach dem geplanten Einsatz des Personals auf die Produktgruppen verteilt. Dort sind sie entsprechend ausgewiesen.

Einige Personalaufwendungskonten werden zentral geplant, aber erst nach den Ist-Kosten auf die Produkte verteilt (zum Beispiel Aufwand für Reisekosten, Beihilfe). In diesen Fällen ist die gesamte Summe in der Produktgruppe 01.110 Organisations- und Personalmanagement ausgewiesen.

Personalaufwand 2024/2025

	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025
E11: 11. - Personalaufwendungen	93.782.059 €	100.273.874 €	102.274.810 €

In 2024 steigt der Personalaufwand (Kontengruppe 11) insgesamt um rund 6,5 Mio. EUR im Vergleich zum Ansatz 2023. Im Jahr 2025 steigt der Personalaufwand im Vergleich zu 2024 um rd. 2,0 Mio. EUR.

Zu den Erläuterungen wird auf den Vorbericht verwiesen.

Versorgungsaufwand 2024/2025

	Ansatz 2023	Planung 2024	Planung 2025
E12: 12. - Versorgungsaufwendungen	12.928.951 €	15.737.658 €	13.667.337 €

In 2024 steigt der Versorgungsaufwand (Kontengruppe 12) insgesamt um rd. 2,8 Mio. EUR im Vergleich zu 2023. Im Jahr 2025 sinkt der Versorgungsaufwand im Vergleich zu 2024 um rd. 2,0 Mio. EUR.

Zu den Erläuterungen wird auf den Vorbericht verwiesen.

B. Hauptausschuss für die Produktgruppen des FB 1

Produktgruppe: 01.105 Informationstechnologie und Zentraler Service
Produkt: 01.105.1 Zentraler Service
01.105.2 Informationstechnologie (IT)

1 Konsumtiver Bereich

1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsentwurf

Die Kostenträger 01.105.1 und 01.105.2 beinhalten die Produkte Zentraler Service und Informationstechnologie. Die Informationstechnologie umfasst die IT-spezifischen Aufgabengebiete der Konzeptionsplanung, der Umsetzung, Beschaffung, Verwaltung und Installation der Hard- und Software und aller Komponenten des gesamten städtischen Netzes sowie die Betreuung der eingerichteten IT-Arbeitsplätze.

Das Produkt Zentraler Service befasst sich mit den Aufgaben der allgemeinen Beschaffung und den Servicebereichen Druckerei, Poststelle, Scan-Stelle Telefonzentrale und Transportdienst.

Zu den Finanzdaten

Jede Zeile des Teilergebnisplans entsteht aus der Zusammenführung mehrerer Produktsachkonten, die die Planungsebene der Aufwendungen und Erträge darstellen.

Dabei beinhaltet als Schwerpunkt:

Zeile 6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erstattungen von Druck-, Telefon-, Porto- und Kopiererkosten durch die eigenbetriebsähnlichen Einrichtungen und sonstige städtische Betriebe (GmbHs).

Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Aus dem Bereich Zentraler Service sind dies die Ersatzbeschaffung und die Unterhaltung von Einrichtungsgegenständen, die Unterhaltung von Druckmaschinen sowie Kraftfahrzeugen, Dienstleistung für die Prüfung der ortsveränderlichen Betriebsmittel.

Aus dem Bereich Informationstechnik sind dies die Wartungs- und Unterhaltungskosten für Hard- und Softwareprodukte, die Beschaffung von IT-Kleinmaterial, externe Dienstleistungen, Kosten aus dem Microsoft Enterprise Agreement Vertrag, die Unterhaltung von Kraftfahrzeugen sowie die Zuweisungen an die Zweckverbände Südwestfalen-IT und KRZ Minden-Ravensberg.

Eine Erhöhung dieser Position resultiert weitgehend auf den dauerhaften konsumtiven

Aufwendungen, die sich aus der E-Government-Strategie sowie der IT-Strategie ergeben sowie zusätzlicher Kosten für Wartung/Support in Folge der Einführung neuer Fachanwendungen (z.B. Software für die Betreuungsstelle). Weiterhin entstehen Mehraufwendungen aufgrund von Umzügen sowie der technische Zubehöerausstattung der Arbeitsplätze und der Anpassung der IT-Infrastruktur.

Es wird auf die Erläuterungen in den Maßnahmenblättern zu den HSK-Maßnahmen 01.105.21 und 01.105.24 verwiesen.

Zeile 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Aus dem Bereich Zentraler Service sind dies die Mieten für Verwaltungsgebäude sowie das Büromaterial und das Porto.

Aus dem Bereich der Informationstechnik sind dies die Leasing- bzw. Mietkosten für Hardwareprodukte, die TK-Anlage und Multifunktionsgeräte, Aufwendungen für Daten- und Telefonleitungen sowie Drucker-Verbrauchsmaterial. Außerdem entstehen Mehraufwendungen für die IT-technische Ausstattung der Arbeitsplätze und der Anpassung der IT-Infrastruktur, die für die Realisierung neuer Arbeitsformen erforderlich sind.

Es wird auf die Erläuterungen in den Maßnahmenblättern zu den HSK-Maßnahmen 01.105.22 und 01.105.23 verwiesen

1.2 Erläuterungen zu den Änderungen nicht erforderlich

2 Investiver Bereich

2.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsentwurf

Die Summe verteilt sich auf Softwarelizenzen, technische Geräte und Möbel sowie Aus- und Umbaukosten.

2.1.1 Investivmittel Zentraler Service (Kostenträger 011051)

I 10518002 BGA Logistik (zentral)

Diese Investitionsmaßnahme umfasst Neuanschaffungen von Möbeln, Maschinen etc.

2.1.2. Investivmittel IT-Service (Kostenträger 011052)

I 10528001 EDV Gesamtverwaltung

Diese Investitionsmaßnahme umfasst IT-Gerätschaften, deren Beschaffung über das Leasing unwirtschaftlich wäre (z.B. Medientechnik für Besprechungsräume, Server/Hardware für eine Virtual Desktop Integration (VDI), WLAN-Accesspoints, Dockingstations, Großformatscanner, mobile Endgeräte, Firewall-Appliances).

Darüber hinaus werden hierüber Softwarelizenzen finanziert. Dies betrifft einerseits die städtische Serverinfrastruktur oder zentrale IT-Verfahren und andererseits den Einkauf von Fachverfahren oder Standardanwendungen.

Für 2024 betrifft dies im Besonderen Maßnahmen, die im Hinblick auf die Realisierung neuer Arbeitsformen erforderlich sind und für die Maßnahmenbeschlüsse des Hauptausschusses vorliegen sowie Einzelmaßnahmen gemäß der IT-Strategie.

Sonstige Investitionen

Diese Position umfasst Aus- und Umbaukosten, hauptsächlich Datenleitungen betreffend. Dies können kleinere Maßnahmen sein, wie z.B. neue Anschlussleitungen für Büroarbeitsplätze bis hin zu Datenleitungen zwischen Dienstgebäuden inkl. Richtfunkstrecken.

2.2 Erläuterungen zur Änderungsliste Investitionen

nicht erforderlich

Produktgruppe:	01.110	Organisations- und Personalmanagement
Produkt:	01.110.1	Organisations- und Personalmanagement

1 Konsumtiver Bereich

1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsentwurf

Diese Produktgruppe wird geprägt vom Personalaufwand, wobei darauf hinzuweisen ist, dass hier auch ein großer Anteil an gesamtstädtischem Personalaufwand (z.B. Auszubildende, Personalreserve, Beamtenversorgung, abgeordnete Personen sowie der Aufwand für Fortbildung, Reisekosten, arbeitsmedizinischen Dienst usw.) enthalten ist.

Zu den Finanzdaten

Zeile 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Einnahmen durch das Jobticket und Einnahmen durch Schadens-/Regressfälle

Zeile 6 - Kostenerstattung und Kostenumlagen

Erstattungen von Anderen (z.B. für abgeordnete Beschäftigte), Erstattungen von Servicekosten verbundener Unternehmen (z.B. Bäder GmbH, GL Service gGmbH, Stadtverkehrsgesellschaft), Erstattungen aus anderen Haushalten für Personalkosten, für Beihilfeaufwendungen, für Personalnebenaufwendungen, für die Versorgungsumlage und für die Zuführung zu Rückstellungen.

Zeile 07 sonstige ordentliche Erträge

Aufgrund einer Evaluierung der letzten Jahre wird mit höheren Erträgen aus der Auflösung und Herabsetzung von Personalkosten-Rückstellungen geplant.

Zeile 11 - Erläuterungen zu den Personalaufwendungen

Enthalten sind die Bezüge der Beamten, Vergütungen der Beschäftigten, ZVK und Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, Beihilfen sowie Zuführungen zu Pensions-, Beihilfe-, ATZ-, sowie Veränderungen in den Urlaubs- und Überstundenrückstellungen.

Der Minderaufwand in 2024 ergibt sich im Wesentlichen dadurch, dass die bisher zentral in dieser Produktgruppe zugeordneten Stellen des Stadtentwicklungsbetriebes aufgrund der Rückführung in den Kernhaushalt nunmehr im Kostenträger 01.015 zugeordnet sind. Zusätzliche Minderaufwendungen ergeben sich aufgrund allgemeiner Personalveränderungen und -wechsel.

Weiterer Minderaufwand entsteht dadurch, dass die Vereinbarungsregelungen zur Altersteilzeit tarifvertraglich nicht fortgeführt werden, sodass keine zentralen neuen ATZ-Vereinbarungen eingeplant wurden, wodurch sich die Zuführungsbeträge erheblich vermindern.

Im Jahr 2025 wirken sich die eingeplanten Kosten der Auszubildendenjahrgänge 2022-2025 aus.

Zu den detaillierten Ausführungen wird auf den Vorbericht verwiesen.

Zeile 12 - Versorgungsaufwendungen

Hierunter fallen der Versorgungsaufwand (Versorgungsumlage), die Beihilfe für Versorgungsempfänger sowie Zuführungen zu Pensions- und Beihilferückstellungen für Versorgungsempfänger für die gesamte Verwaltung.

Zu den detaillierten Ausführungen wird auf den Vorbericht verwiesen.

Zeile 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Hierin sind sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen enthalten.

Für die Entwicklung neuer Arbeitswelten im neuen Verwaltungsstandort sind erhöhte Mittel für die externe Beratung eingeplant.

Es wird auf die Erläuterungen im Maßnahmenblatt zur HSK-Maßnahme 01.110.21 verwiesen.

Zeile 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen

In dieser Summe sind Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Reisekosten, Stellenausschreibungen und Personalnebenausgaben (z.B. Arbeitsmedizinischer Dienst) enthalten.

Es wird auf die Erläuterungen im Maßnahmenblatt zur HSK-Maßnahme 01.110.22 verwiesen.

1.2 Erläuterungen zu den Änderungen

nicht erforderlich

2 Investiver Bereich

nicht erforderlich

Produktgruppe: 01.090 Personalvertretung

Produkt: 01.090.1 Personalvertretung

1 Konsumtiver Bereich

1.1 Allgemeine Erläuterungen zum Haushaltsentwurf

Dargestellt sind die Aufwendungen für den Personalrat.

2 Investiver Bereich

nicht erforderlich